

**DATEN - FAKTEN - ZAHLEN**

**2011**

**Stadtverordnetenversammlung**

**Ausschüsse**

**Ortsbeiräte**

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	2
Wechsel der Wahlperiode .....	3
Sitzverteilung .....	5
Präsidium.....	7
Fraktionen.....	7
Sitzverteilung .....	8
Ausschüsse .....	9
Änderungen im Mitgliederbestand .....	10
Wahlen .....	11
Ehrungen.....	11
Totengedenken.....	11
Sitzungen.....	12
Drucksachen.....	13
Vorlagen der Stadtverordnetenversammlung.....	13
Drucksachen 2001 bis 2011 .....	14
Besichtigungen und Informationsfahrten.....	14
Ortsbeiräte 1 bis 8 .....	15
Ortsbeiräte 9 bis 16 .....	16

## Wechsel der Wahlperiode

Die Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung hatte zum 31. März 2011 (Ende der XVI. Wahlperiode) folgendes Bild: 32 Mandatsträgerinnen und Mandatsträger gehörten der CDU-, 20 der SPD-, 14 der GRÜNEN-, 8 der LINKE.-, 7 der FDP-, je 4 der FAG- und der FREIE WÄHLER-Fraktion sowie jeweils ein fraktionsloser Stadtverordneter den Republikanern, der NPD und der ÖkoLinX-ARL an. Hinzu kam der fraktionslose Stadtverordnete Holtz.

Die Kommunalwahl vom 27. März 2011 wirkte sich auf das Gefüge des Stadtparlaments wie folgt aus: 28 Mandatsträgerinnen und Mandatsträger gehörten der CDU-, 24 der GRÜNEN-, 20 der SPD-, 5 der LINKE.-, je 4 der FDP- und der FREIE WÄHLER-Fraktion, 2 fraktionslose Stadtverordnete den Piraten sowie jeweils ein fraktionsloser Stadtverordneter der FAG, der ÖkoLinX-ARL, der NPD, der ELF, den Republikanern und der AGP an. Auf das Ergebnis der Wahl, vom Gemeindevwahlausschuss am 6. April 2011 festgestellt und im Amtsblatt der Stadt Frankfurt am Main Nr. 14b veröffentlicht, wird Bezug genommen.

Mit Wirkung vom 11.04.2011 schlossen sich die Vertreter von Piraten, ÖkoLinX-ARL und ELF zur Bunte-Fraktion im Römer zusammen.

In ihrer konstituierenden Sitzung am 14.04.2011 hatte die Stadtverordnetenversammlung folgendes personelles Bild:

**CDU:**

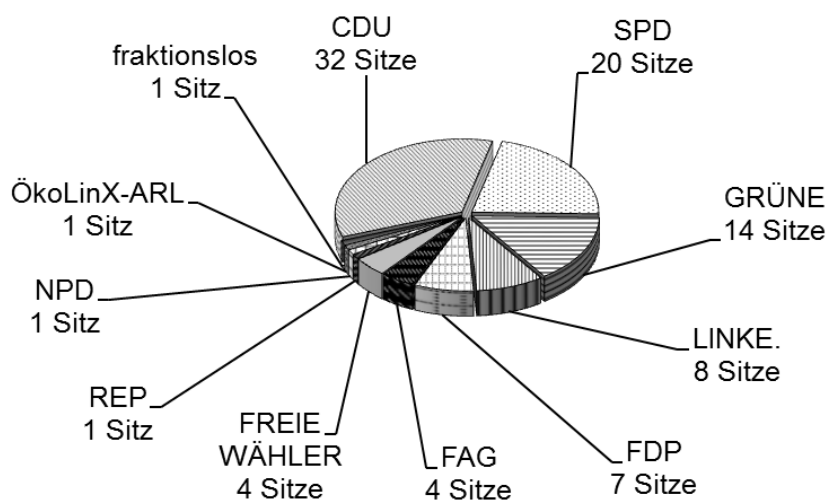
- Stadtv. Hildegard Burkert
- Stadtv. Dr. Ezhar Cezairli
- Stadtv. Martin Daum
- Stadtv. Verena David
- Stadtv. Dr. Thomas Dürbeck
- Stadtv. Sabine Fischer
- Stadtv. Dr. Ilias Galanos
- Stadtv. Martin Gerhardt
- Stadtv. Dr. Bernd Heidenreich
- Stadtv. Helmut Alexander Heuser
- Stadtv. Ulf Homeyer
- Stadtv. Thomas Kirchner
- Stadtv. Dr. Nils Kößler
- Stadtv. Eva Maria Lang
- Stadtv. Robert Lange
- Stadtv. Michael zu Löwenstein
- Stadtv. Christiane Loizides
- Stadtv. Sybill Cornelia Meister
- Stadtv. Albina Nazarenus-Vetter
- Stadtv. Günther Quirin
- Stadtv. Jan Schneider
- Stadtv. Christiane Schubring
- Stadtv. Uwe Serke
- Stadtv. Dr. Walter Seubert
- Stadtv. Stephan Siegler
- Stadtv. Lothar Stapf
- Stadtv. Dr. Nina Teufel
- Stadtv. Dr. Bernadette Weyland

- GRÜNE:**
- Stadtv. Hilime Arslaner-Gölbasi
  - Stadtv. Ursula auf der Heide
  - Stadtv. Onur Azcan
  - Stadtv. Ulrich Baier
  - Stadtv. Odette Barbosa de Lima
  - Stadtv. Olaf Cunitz
  - Stadtv. Birgit Czerny
  - Stadtv. Nimatoulaye Diallo
  - Stadtv. Martina Feldmayer
  - Stadtv. Dr. Heike Hambrock
  - Stadtv. Angela Hanisch
  - Stadtv. Natascha Kauder
  - Stadtv. Dr. Andrea Lehr
  - Stadtv. Bernhard Maier
  - Stadtv. Stefan Majer
  - Stadtv. Sylvia Momsen
  - Stadtv. Matthias Münz
  - Stadtv. Uwe Paulsen
  - Stadtv. Sebastian Popp
  - Stadtv. Jessica Purkhardt
  - Stadtv. Wolfgang Siefert
  - Stadtv. Manuel Stock
  - Stadtv. Evanthia Triantafillidou
  - Stadtv. Helmut Ulshöfer
- SPD:**
- Stadtv. Gregor Amann
  - Stadtv. Ursula Busch
  - Stadtv. Eugen Emmerling
  - Stadtv. Imren Ergindemir
  - Stadtv. Peter Manuel Feldmann
  - Stadtv. Mike Josef
  - Stadtv. Anna Latsch
  - Stadtv. Eugenio Muñoz del Rio
  - Stadtv. Bernhard E. Ochs
  - Stadtv. Klaus Oesterling
  - Stadtv. Michael Paris
  - Stadtv. Roger Podstatny
  - Stadtv. Lilli Pölt
  - Stadtv. Anneliese Scheurich
  - Stadtv. Rita Streb-Hesse
  - Stadtv. Holger Tschierschke
  - Stadtv. Arnold Weber
  - Stadtv. Sylvia Weber
  - Stadtv. Dr. Renate Wolter-Brandecker
  - Stadtv. Turgut Yüksel
- LINKE.:**
- Stadtv. Merve Ayyildiz
  - Stadtv. Dr. Peter Gärtner
  - Stadtv. Dominike Pauli
  - Stadtv. Lothar Reiningger

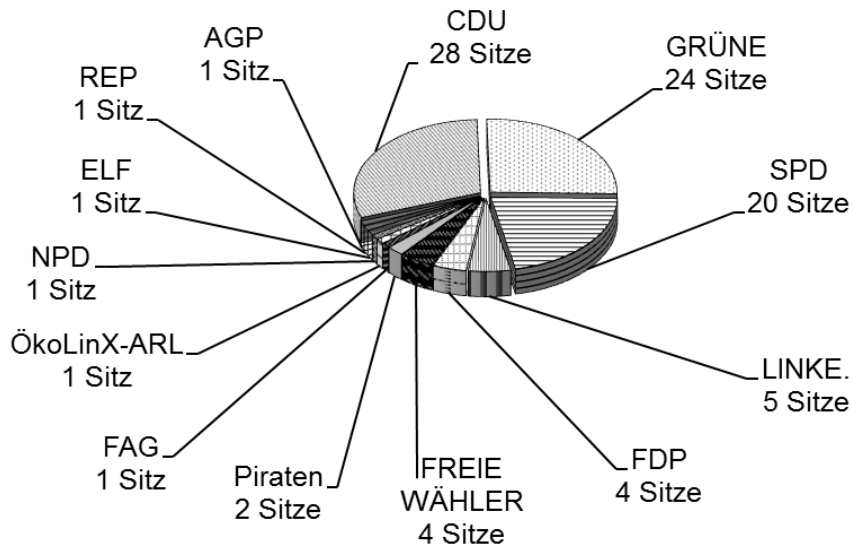
	Stadtv. Carmen Thiele
<b>FDP:</b>	Stadtv. Annette Rinn Stadtv. Elke Tafel-Stein Stadtv. Gert Trinklein Stadtv. Stefan Freiherr von Wangenheim
<b>FREIE WÄHLER:</b>	Stadtv. Dr. Katharina von Beckh Stadtv. Wolfgang Hübner Stadtv. Hans-Günter Müller Stadtv. Patrick Schenk
<b>Bunte:</b>	Stadtv. Luigi Brillante Stadtv. Jutta Ditzfurth Stadtv. Herbert Förster Stadtv. Martin Kliehm
<b>FAG:</b>	Stadtv. Dr. Dr. Rainer Rahn
<b>NPD:</b>	Stadtv. Jörg Krebs
<b>REP:</b>	Stadtv. Michael Langer
<b>AGP:</b>	Stadtv. Dr. Erhard Römer

## Sitzverteilung

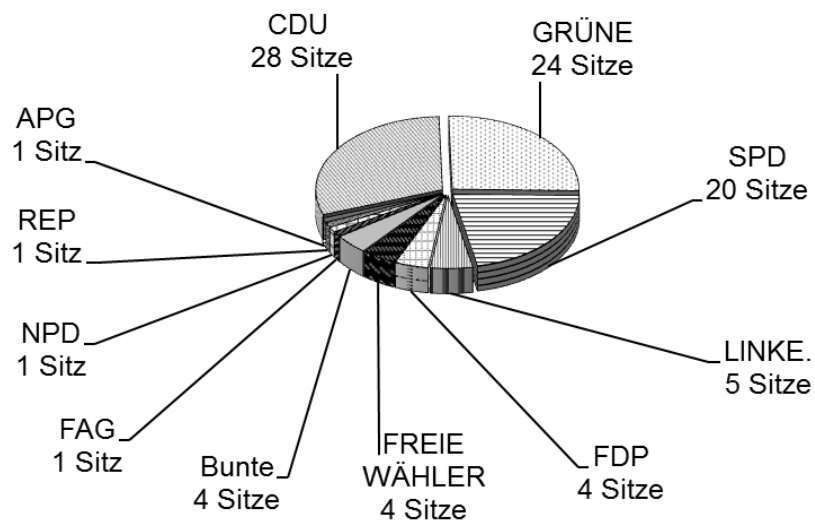
(bis 31.03.2011)



(01.04.2011 bis 10.04.2011)



(11.04.2011 bis 19.06.2011)



## Präsidium

Nach der Kommunalwahl am 27. März 2011 begann am 1. April 2011 die XVII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung Frankfurt am Main. Das Parlament konstituierte sich am 14. April 2011 und wählte folgendes Präsidium:

### **Stadtverordnetenvorsteherin:**

Stadtverordnete Dr. Bernadette Weyland

### **Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherinnen und Stadtverordnetenvorsteher:**

Stadtverordneter Ulrich Baier  
Stadtverordneter Lothar Stapf  
Stadtverordneter Gert Trinklein  
Stadtverordnete Dr. Renate Wolter-Brandecker

### **Beisitzerinnen und Beisitzer:**

Stadtverordneter Mike Josef  
Stadtverordneter Dr. Nils Kößler  
Stadtverordnete Eva Maria Lang  
Stadtverordnete Jessica Purkhardt  
Stadtverordnete Anneliese Scheurich

### **Schriftführerinnen und Schriftführer:**

Stadtverordnete Hildegard Burkert  
Stadtverordnete Imren Ergindemir  
Stadtverordnete Dr. Heike Hambrock  
Stadtverordneter Bernhard E. Ochs  
Stadtverordnete Dr. Nina Teufel

## Fraktionen

Der Fraktionsvorsitz lag bis zum 31. März 2011 weiterhin in den Händen der Stadtverordneten Helmut Alexander Heuser (CDU), Klaus Oesterling (SPD), Olaf Cunitz (GRÜNE), Lothar Reiningger (LINKE.), Annette Rinn (FDP), Dr. Dr. Rainer Rahn (FAG) und Wolfgang Hübner (FREIE WÄHLER).

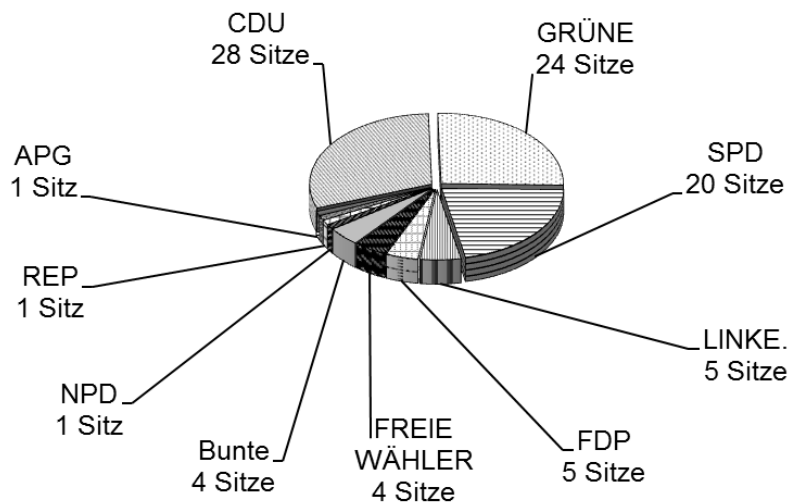
Mit Beginn der XVII. Wahlperiode übernahmen den Fraktionsvorsitz die Stadtverordneten Helmut Alexander Heuser (CDU), Olaf Cunitz (GRÜNE), Klaus Oesterling (SPD), Dominike Pauli und Lothar Reiningger (LINKE.), Annette Rinn (FDP), Wolfgang Hübner (FREIE WÄHLER) sowie Jutta Difurth und Herbert Förster (Bunte).

Der fraktionslose Stadtverordnete Dr. Dr. Rainer Rahn der FAG schloss sich am 20.06.2011 der FDP-Fraktion an. Die FDP-Fraktion setzte sich somit aus 5 Mitgliedern zusammen, die FAG war in der Stadtverordnetenversammlung nicht mehr vertreten.

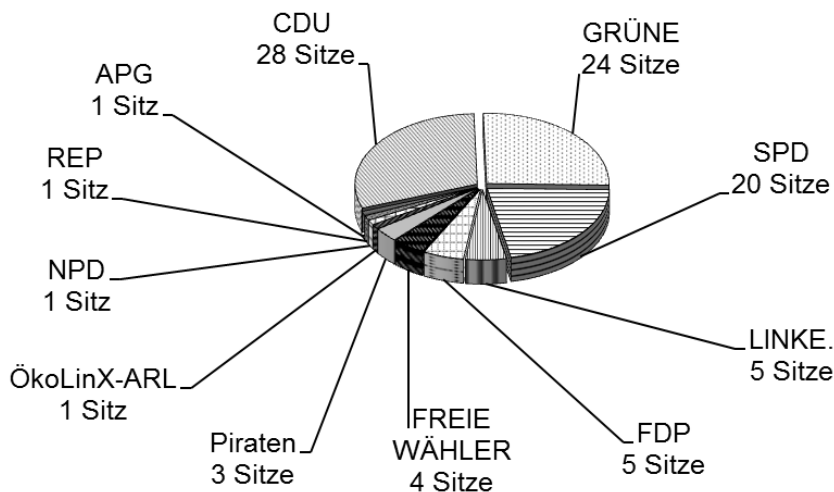
Mit Wirkung vom 05.09.2011 traten die Stadtverordneten Luigi Brillante, Helmut Förster und Martin Kliehm aus der Bunte-Fraktion aus und schlossen sich zur Fraktion „ELF Piraten“ zusammen. Die Stadtverordnete Ditfurth agierte mit Wirkung vom 05.09.2011 als fraktionslose Vertreterin der ÖkoLinX-ARL in der Stadtverordnetenversammlung. Die Bunte-Fraktion ist damit mit Wirkung vom 05.09.2011 untergegangen.

## Sitzverteilung

(20.06.2011 bis 04.09.2011)



(ab 05.09.2011)





## Ausschüsse

Die Stadtverordnetenversammlung bildete elf Ausschüsse. Die jeweils 20 Mitglieder im Ausschuss für Bildung und Integration, im Ausschuss für Planung, Bau und Wohnungsbau, im Ausschuss für Soziales und Gesundheit, im Ausschuss für Umwelt und Sport sowie im Verkehrsausschuss sind auf der Grundlage der Relation CDU 6, GRÜNE und SPD je 5, LINKE., FDP, FREIE WÄHLER und Bunte je 1 benannt worden. Der Ältestenausschuss/Wahlvorbereitungs- und Wahlprüfungsausschuss, der Haupt- und Finanzausschuss, der Ausschuss für Recht, Verwaltung und Sicherheit, der Ausschuss für Wirtschaft und Frauen sowie der Kultur- und Freizeitausschuss setzten sich bei 17 Mitgliedern aus 5 Stadtverordneten der CDU, je 4 Stadtverordneten der GRÜNEN und der SPD und jeweils 1 Stadtverordneten der LINKE., FDP, FREIEN WÄHLER und Bunte zusammen. Die 11 Mitglieder des Sonderausschusses „Dom-Römer“ verteilten sich wie folgt auf die Fraktionen: Je 3 Stadtverordnete wurden von CDU und GRÜNEN benannt, 2 Stadtverordnete von der SPD und jeweils 1 Stadtverordneter von der LINKE., FDP und FREIE WÄHLER.

1. Ältestenausschuss/Wahlvorbereitungs- und Wahlprüfungsausschuss (17 Mitglieder)  
Vorsitzende: Stadtverordnetenvorsteherin Dr. Bernadette Weyland (CDU)
2. Haupt- und Finanzausschuss (17 Mitglieder)  
Vorsitzender: Stadtverordneter Michael zu Löwenstein (CDU)
3. Ausschuss für Bildung und Integration (20 Mitglieder)  
Vorsitzende: Stadtverordnete Rita Streb-Hesse (SPD)
4. Kultur- und Freizeitausschuss (17 Mitglieder)  
Vorsitzende: Stadtverordnete Dr. Heike Hambrock (GRÜNE)
5. Ausschuss für Planung, Bau und Wohnungsbau (20 Mitglieder)  
Vorsitzende: Stadtverordnete Elke Sautner (SPD)
6. Ausschuss für Recht, Verwaltung und Sicherheit (17 Mitglieder)  
Vorsitzende: Stadtverordnete Ursula Busch (SPD)
7. Ausschuss für Soziales und Gesundheit (20 Mitglieder)  
Vorsitzender: Stadtverordneter Stephan Siegler (CDU)
8. Ausschuss für Umwelt und Sport (20 Mitglieder)  
Vorsitzende: Stadtverordnete Angela Hanisch (GRÜNE)
9. Verkehrsausschuss (20 Mitglieder)  
Vorsitzender: Stadtverordneter Helmut Alexander Heuser (CDU)
10. Ausschuss für Wirtschaft und Frauen (17 Mitglieder)  
Vorsitzender: Stadtverordneter Uwe Paulsen (GRÜNE)
11. Sonderausschuss „Dom-Römer“ (11 Mitglieder)  
Vorsitzender: Stadtverordneter Ulrich Baier (GRÜNE)

Neben den zehn ständigen Ausschüssen und dem Sonderausschuss „Dom-Römer“ bildete die Stadtverordnetenversammlung zwei Akteneinsichtsausschüsse. Der 1. Akteneinsichtsausschuss befasste sich mit den Vorkommnissen um die Frankfurter Burka-Affäre. Vorsitzender war Stadtverordneter Helmut Ulshöfer (GRÜNE). Der 2. Akteneinsichtsausschuss sichtete Unterlagen zum Thema Kulturcampus Bockenheim und die Verträge zwischen der Stadt Frankfurt, dem Land Hessen und der ABG Holding zur künftigen Gestaltung. Den Vorsitz übernahm Stadtverordneter Dr. Thomas Dürbeck (CDU).

Die Stadtverordnetenversammlung benannte für die beiden Akteneinsichtsausschüsse die 17 Mitglieder auf der Grundlage der Relation CDU und GRÜNE je 5, SPD 4, LINKE., FDP und FREIE WÄHLER jeweils 1.

Hinsichtlich der Sitzverteilung in den Ausschüssen ergaben sich aufgrund der Änderungen der Fraktionsstärken folgende Auswirkungen:

Die aufgrund des Wechsels von Stadtverordneten Dr. Dr. Rahn zur FDP vorzunehmende Neuberechnung der Sitzverteilung für das Benennungsverfahren ergab beim Sonderausschuss „Dom-Römer“ und beim Jugendhilfeausschuss mit jeweils elf Mitgliedern für die Zeit ab 25.08.2011 folgendes Bild: CDU und GRÜNE je 3 Sitze, SPD 2 Sitze, LINKE. und FDP jeweils 1 Sitz. Für den letzten zu vergebenden Sitz wurde ein Losentscheid zwischen der FREIE WÄHLER- und der Bunte-Fraktion notwendig, der in der 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.08.2011 durch die Stadtverordnetenvorsteherin zugunsten der Bunte-Fraktion herbeigeführt wurde.

Die zweite notwendig gewordene Neuberechnung der Sitzverteilung in den Ausschüssen – Untergang Bunte-Fraktion, Neugründung ELF Piraten-Fraktion – ergab, dass mit Wirkung vom 29.09.2011 bei Gremien mit 20 Mitgliedern der Sitz der Bunte- an die ELF Piraten-Fraktion fiel. Bei Gremien mit 17 Mitgliedern erhielt die GRÜNE-Fraktion zusätzlich einen Sitz, den bisher die Bunte-Fraktion hatte. Die Sitzverteilung der Gremien mit elf Mitgliedern änderte sich dahin gehend, dass die FREIE WÄHLER-Fraktion einen Sitz erhielt, der der Bunte-Fraktion per Los zugefallen war.

## Änderungen im Mitgliederbestand

Aufgrund der Wahl von 14 ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträten am 19. Mai 2011 schieden folgende Damen und Herren kraft Gesetzes aus der Stadtverordnetenversammlung aus:

CDU:	Dr. Bernd Heidenreich
SPD:	Eugenio Muñoz del Rio Michael Paris Lilli Pölt

Für sie rückten nach:

CDU:	Dr. Christoph Schmitt
SPD:	Elke Sautner Christian Heimpel Siegward Pawlik

## Wahlen

### Hauptamtlicher Magistrat

Stadtverordneter Stefan Majer wurde am 16.06.2011 in den hauptamtlichen Magistrat gewählt. An seine Stelle ist nach der Reihenfolge im Wahlvorschlag der GRÜNEN mit Wirkung vom 08.07.2011 Annegret Brein getreten.

## Ehrungen

Am 29.09.2011 wurde Herrn Rudi Baumgärtner, Herrn Karlheinz Bührmann, Herrn Stadtrat a. D. Hans-Dieter Bürger, Herrn Hans Busch, Herrn Stadtrat a. D. Günther Dürr, Frau Alexandra Prinzessin von Hannover und Herrn Karl Leo Schneeweis die Ehrenbezeichnung „Stadtälteste“ beziehungsweise „Stadtältester“ verliehen.

Am 07.02.2011 überreichten Frau Oberbürgermeisterin Dr. h. c. Petra Roth, Frau Bürgermeisterin Jutta Ebeling und Herr Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Gert Trinklein zur Anerkennung der in langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit für die Stadt Frankfurt am Main erworbenen Verdienste Herrn Stadtverordneten Marcus Scholz die Römerplakette in Silber sowie Frau Stadtverordneter Sybill Cornelia Meister die Römerplakette in Bronze.

Am 19.12.2011 wurden Herrn Stadtverordneten Bernhard E. Ochs die Römerplakette in Gold sowie Herrn Stadtrat Eugenio Muñoz del Rio und Herrn Stadtverordneten Dr. Walter Seubert die Römerplakette in Silber zur Anerkennung der in langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit für die Stadt Frankfurt am Main erworbenen Verdienste durch Frau Oberbürgermeisterin Dr. h. c. Petra Roth und Frau Stadtverordnetenvorsteherin Dr. Bernadette Weyland verliehen.

## Totengedenken

Die Stadtverordnetenversammlung bewahrt die im Jahre 2011 Verstorbenen in einem ehrenden Gedächtnis:

*Stadtrat Lutz Sikorski*

geboren am 02.01.1950

verstorben am 05.01.2011

Stadtverordneter von 1985 bis 2006

Mitglied des Magistrats ab 2006

*Gottfried Michelmann*

geboren am 12.09.1914

verstorben am 10.01.2011

Stadtverordneter von 1964 bis 1968

*Stadtältester Stadtrat a. D. Friedrich Franz Sackenheim*

geboren am 18.10.1926

verstorben am 24.01.2011

Stadtverordneter von 1956 bis 1968 und von 1977 bis 1985

Mitglied des Magistrats von 1968 bis 1977 und von 1985 bis 1989

*Herbert Kasper*

geboren am 27.09.1943  
verstorben am 26.05.2011  
Stadtverordneter von 1993 bis 2006

*Stadtältester Gunter Matthei*

geboren am 27.05.1928  
verstorben am 13.06.2011  
Stadtverordneter von 1972 bis 1993

*Stadtrat a. D. Emil Bernt*

geboren am 11.04.1923  
verstorben am 22.08.2011  
Stadtverordneter von 1956 bis 1961  
Mitglied des Magistrats von 1961 bis 1964

*Inge Sollwedel*

geboren am 21.09.1924  
verstorben am 22.09.2011  
Stadtverordnete von 1972 bis 1981

*Christof Schubert*

geboren am 28.05.1936  
verstorben am 24.10.2011  
Stadtverordneter von 1983 bis 1985

*Stadtälteste Christa-Mette Mumm von Schwarzenstein*

geboren am 30.12.1917  
verstorben am 05.12.2011  
Stadtverordnete von 1968 bis 1989

## **Sitzungen**

Die Stadtverordnetenversammlung trat 2011 zu neun öffentlichen und acht nichtöffentlichen Sitzungen zusammen. Dabei wurden 113 Tagesordnungspunkte auf Tagesordnung I und 515 Punkte auf Tagesordnung II verabschiedet. Die Gesamtsitzungsdauer währte rund 58 Stunden.

Die Ausschüsse absolvierten im Jahr 2011 86 Sitzungen mit einer Gesamtsitzungsdauer von rund 149 Stunden; dabei berieten und beschlossen sie 2.315 Tagesordnungspunkte.

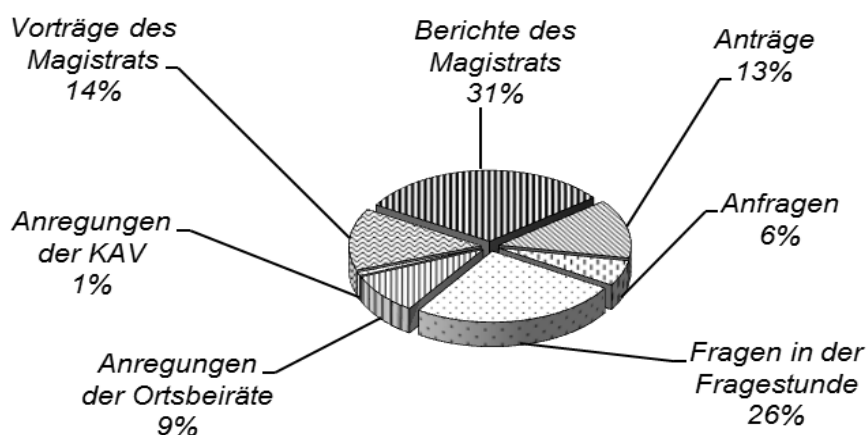
## Drucksachen

Bei der Stadtverordnetenversammlung und den Ortsbeiräten sind nachstehende Zahlen der behandelten Vorlagen im Berichtszeitraum zu verzeichnen:

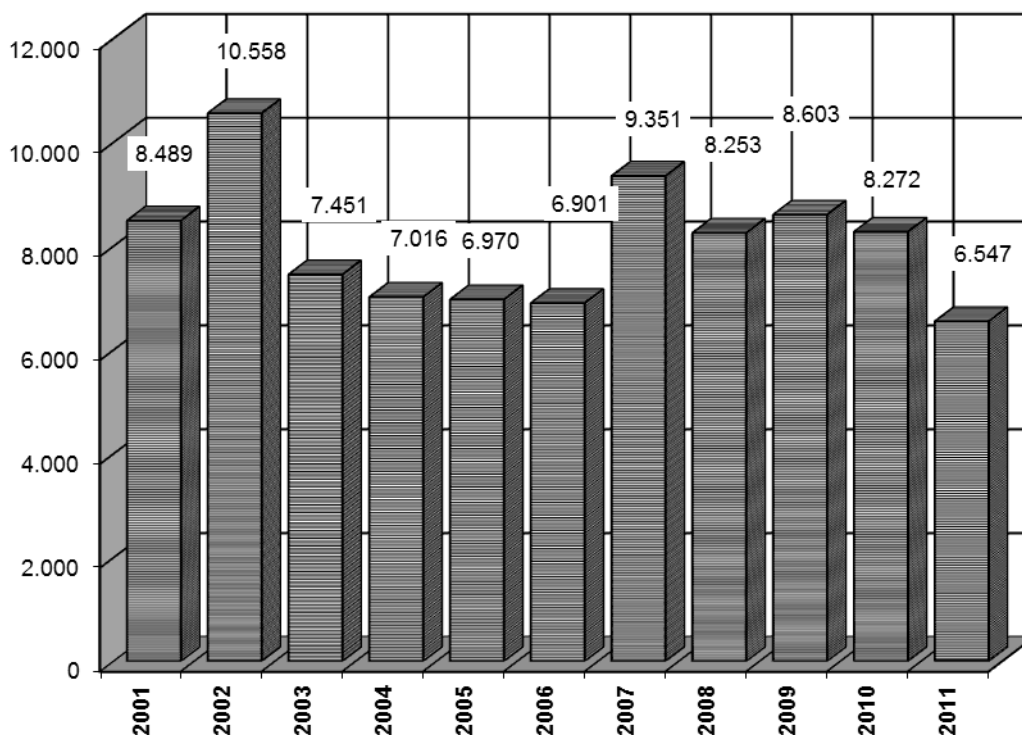
236	Vorträge des Magistrats (M)
516	Berichte des Magistrats (B)
226	Anträge (NR)
99	Anfragen (A)
429	Fragen in 8 Fragestunden der Stadtverordnetenversammlung (mit 31 aktuellen Stunden)
2.119	Anträge der Ortsbeiräte (OF)
155	Anregungen der Ortsbeiräte (OA)
260	Anfragen der Ortsbeiräte an den Magistrat (V)
16	Ortsbeiratsinitiativen (OI)
83	Ortsbeiratsinitiativen - Budget (OIB)
948	Direktanregungen an den Magistrat (OM)
1.447	Stellungnahmen des Magistrats (ST)
13	Anregungen der KAV (K)

Dazu wurden in der Stadtverordnetenversammlung 1.412 Beschlüsse (Wahlen und Abstimmungen) gefasst.

## Vorlagen der Stadtverordnetenversammlung



## Drucksachen 2001 bis 2011



Hinweis: In den Jahren 2001, 2006 und 2011 fanden Kommunalwahlen statt.  
Im Jahr 2002 begannen nach den Beratungen über den Haushalt 2002 bereits die Beratungen zum Haushalt 2003.

## Besichtigungen und Informationsfahrten

2011 fanden wiederum eine Reihe von Besichtigungen und Sitzungen außerhalb des Rathauses Römer statt, die der Erweiterung des Blickfeldes und der Vertiefung des Beratungstoffes dienen. Davon seien genannt:

### *Kultur- und Freizeitausschuss*

- Historisches Museum -
- Deutsches Filmmuseum -

### *Ausschuss für Wirtschaft und Frauen*

- bio.logis, Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie (FIZ) -

## Ortsbeiräte 1 bis 8

<b>Ortsbeirat:</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
Anzahl der Sitzungen	8	9	8	8	9	8	10	8
Sitzungsdauer (Std.:Min.)	27:49	34:05	31:07	28:20	33:19	35:41	26:40	21:00
Tagesordnungspunkte <sup>(1)</sup>	350	313	433	290	481	496	249	283
Behandelte Vorlagen:								
Anträge (OF) <sup>(1)</sup>	154	160	237	129	290	296	134	166
daraus:								
Initiativen (OI)	1	1	1	1	3	1	2	1
Initiativen - Budget (OIB)	3	17	1	5	15	7	2	2
Anregungen (OA)	11	15	13	2	18	20	7	11
Etatanregungen (EA)	-	-	-	-	-	-	-	-
Anregungen (OM)	66	57	70	54	96	120	42	56
Auskunftersuchen (V)	14	1	7	8	25	58	8	23
Magistratsvorträge (M) <sup>(1)</sup>	28	25	42	28	26	43	14	12
Magistratsberichte (B) <sup>(1)</sup>	115	68	68	78	107	91	45	55
Anträge (NR) <sup>(1)</sup>	21	5	5	4	21	7	2	4
Etatanträge (E) <sup>(1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-
Anregungen der KAV (K) <sup>(1)</sup>	-	-	-	-	-	2	-	-

(1) Zurückgestellte Tagesordnungspunkte und Vorlagen werden für jede Sitzung gezählt, in der sie auf der Tagesordnung standen.

## Ortsbeiräte 9 bis 16

<b>Ortsbeirat:</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>16</b>
Anzahl der Sitzungen	8	8	8	8	8	8	8	8
Sitzungsdauer (Std.:Min.)	31:55	24:32	21:15	18:53	18:55	17:20	16:21	25:42
Tagesordnungspunkte <sup>(1)</sup>	426	341	236	190	130	136	154	220
Behandelte Vorlagen:								
Anträge (OF) <sup>(1)</sup>	320	205	104	93	64	54	66	119
daraus:								
Initiativen (OI)	2	-	1	1	-	-	-	1
Initiativen - Budget (OIB)	7	6	4	1	4	1	4	2
Anregungen (OA)	8	7	7	11	2	5	8	10
Etatanregungen (EA)	-	-	-	-	-	-	-	-
Anregungen (OM)	109	73	57	54	27	26	27	14
Auskunftsersuchen (V)	40	33	9	5	8	5	3	13
Magistratsvorträge (M) <sup>(1)</sup>	18	16	22	11	8	7	10	12
Magistratsberichte (B) <sup>(1)</sup>	53	51	54	35	16	24	28	37
Anträge (NR) <sup>(1)</sup>	3	4	4	3	3	3	3	3
Etatanträge (E) <sup>(1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-
Anregungen der KAV (K) <sup>(1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-

(1) Zurückgestellte Tagesordnungspunkte und Vorlagen werden für jede Sitzung gezählt, in der sie auf der Tagesordnung standen.